

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 21 (1903)
Heft: 203

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Portes.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borgezeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Krefelder Seidenindustrie. — Les loyers à Paris. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Kapitalbrief Nr. 18,412 im Betrage von Fr. 1050 à 100 Rp. mit Fr. 2400 Vorgang, zahlbar in 6 Jahren oder bei Handwechsel, neuzinsig, d. d. 4. November 1855, haftend auf der Besetzung Nr. 218/180 (älteste Nr. 175 B) «Sittertal» genannt, bei der Haggenbrücke, Bezirk Rüte, wird vermisst.
Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert sechs Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, sonst wird solcher als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen. (W. 9^h)
Appenzell, 16. Februar 1903.

Die Landeskantlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1903. 19. Mai. Die Kollektivgesellschaft Louis Brandt & frère in Biel (S. H. A. B. Nr. 147 vom 2. Juli 1891) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Société anonyme Louis Brandt et frère» in Biel.
Unter der Firma Société anonyme Louis Brandt et frère in Biel, mit dem Untertitel „Omega Watch Co“ hat sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Handel und die Fabrikation von Uhren und allen dazu gehörenden Bestandteilen bezweckt. Zu diesem Behufe übernimmt die Gesellschaft, mit Wirkung vom 1. Mai 1903 an, Aktiven und Passiven der in Biel erloschenen Firma «Louis Brandt et frère». Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Mai 1903 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbeschränkte. Das Gesellschaftskapital beträgt zwei Millionen funfthunderttausend Franken (Fr. 2,500,000); eingeteilt in 250 Aktien von Fr. 10,000 jede; die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im schweizerischen Handelsamtsblatte in Bern, sowie durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen: 1) der Delegierte des Verwaltungsrates César Brandt, von Locle, Uhrenfabrikant in Paris, und zwar einzeln; 2) Die Verwaltungsratsmitglieder Paul E. Brandt, Adrien Brandt, und Gustav Brandt, alle von Locle, und wohnhaft in Biel, als Kollektivunterschrift, und zwar in der Weise, dass je zwei von ihnen kollektiv die Firmaunterschrift zeichnen. Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Frédéric Henri Bessire, von Péry, und Johann Jakob Gasser, von Unter-Hallau, beide wohnhaft in Biel.

Bureau de Porrentruy.

Rectification. Le gérant de la Caisse d'Épargne du district de Porrentruy, à Porrentruy, se nomme Edmond Schmid, non Edouard, ainsi que cela figure dans la F. o. s. du c. du 18 mai 1903, n° 197, page 785.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1903. 18. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Eisgesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 434 vom 13. Juni 1891, pag. 546) ist Friedrich Merian als Delegierter des Verwaltungsrates ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle erhält als Delegierter die Einzelunterschrift für die Gesellschaft der nunmehrige Präsident Xaver Feigenwinter, von und in Reinach (Baselland).

18. Mai. In der Firma Strohl Schwartz & C^o in Liq. in Basel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 16. Februar 1903, pag. 237) ist die an William Speiser-Strohl als Liquidator erteilte Vollmacht erloschen. An dessen Stelle ist als Liquidator gewählt worden: Eugène Favre, von und in Mülhausen (Elsass).

18. Mai. Die Firma Carl Seehaus in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 15) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen worden.

19. Mai. Die Firma «Julius Brann Zürcher Engros Lager» in Zürich mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 17. Februar 1900, pag. 235) hat sich abgeändert in Julius Brann, Warenhaus, Zürcher Engros-Lager.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung eines Druckfehlers. Der Präsident und Vorsteher des Darlehenskassenvereins Andwil in Andwil (S. H. A. B. Nr. 496 vom 16. Mai 1903, pag. 782) heisst Joseph Linder und nicht Joseph Ziner.

1903. 19. Mai. Inhaber der Firma Jean Giger, Baumwoll-Zwirnerei Staad in Staad, politische Gemeinde Thal, ist Jean Giger, von Quarten, in Staad, Baumwoll-Zwirnerei. An der Gemeindestrasse.

19. Mai. Die Inhaber der Firma Robert Fischer mit bisherigem Domizil in Wagen, politische Gemeinde Jona (S. H. A. B. Nr. 380 vom 25. Oktober 1902, pag. 1518) hat dasselbe nach Steinerbrugg, Gemeinde Kaltbrunn, verlegt. Käserei.

19. Mai. Unter der Firma Trinkwasserversorgungsgenossenschaft Buchen besteht mit Sitz in Buchen, politische Gemeinde Oberuzwil, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes. Dieselbe hat den Zweck, die Ortschaft Buchen mit gutem, gesundem Trinkwasser zu versorgen. Die Trinkwasserversorgung wird von der Genossenschaft auf eigene Rechnung erstellt und bleibt Eigentum der Genossenschaft. Ihre Dauer ist unbestimmt. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch Anmeldung bei der Kommission und Aufnahmsbeschluss durch die Hauptversammlung. Die aufgenommenen Mitglieder haben die Statuten eigenhändig zu unterzeichnen. Die näheren Aufnahmebedingungen bestimmt die Kommission, eventuell die Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft geht verloren beim Tode eines Mitgliedes, beim Austritt infolge Verkaufes der Liegenschaft oder infolge Wegzuges. Bei jeder Handänderung, sei es infolge erbrechtlicher Uebernahme oder infolge Verkaufes der Liegenschaft, ist der Rechtsnachfolger (Käufer) verpflichtet, in sämtliche Rechte und Pflichten, wie sie durch Statuten, Reglement und Servitutenprotokoll festgesetzt sind, einzutreten, d. h. Mitglied der Genossenschaft zu werden. Die von den Genossenschäftlern zu leistenden jährlichen Beiträge (die Wasserzinsen) werden durch ein besonderes Reglement festgesetzt. Für sämtliche Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder derselben persönlich und solidarisch mit ihrem Eigentum. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus drei Mitgliedern, und es führen Präsident, Aktuar und Kassier kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Ernst Widmer, von Oberentfelden; Aktuar ist Julius Kaderli, von Koppigen, und Kassier ist Johann Hollenstein, von Kirchberg, alle drei wohnhaft in Buchen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1903. 19. Mai. Suivant statuts en date du 12 mai courant, il a été fondé sous la raison sociale Société foncière du Châtelard, une société anonyme, dont le siège est au Châtelard dans la commune de Lutry. La société a pour objet l'exploitation agricole et industrielle et la vente des immeubles composant le domaine du Châtelard; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de soixante-quatre mille et huit cents francs (fr. 64,800); il est divisé en 648 actions de cent francs chacune, nominatives. Les publications émanant de la société sont faites par insertions dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La signature sociale appartient au président ou au vice-président du comité de direction, signant collectivement avec le secrétaire. Sont actuellement: président: Charles Burnier, à Lausanne; vice-président: Ch. Curchod, à Genève; secrétaire: A. Burnier, à Genève.

Bureau de Lausanne.

16 mai. Dans son assemblée générale du 21 mars 1903 la Société Vaudoise des ingénieurs et des architectes, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 août 1902), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé comme président Francis Isoz, architecte, et comme secrétaire Emile-Frédéric Chavannes-Clavel, ingénieur, les deux domiciliés à Lausanne.

16 mai. Sous la dénomination de Société des carabiniers de Lausanne il a été fondé par statuts du 10 mars 1867, modifiés le 24 février 1901, une société qui a pour but de former de bons tireurs en procurant à ses membres des moyens faciles de s'exercer au tir. La société a son siège à Lausanne. Sont membres de la société: a. tous ceux qui ont été agréés en vertu des statuts qui régissent la société; b. ceux à qui la société confère ce titre d'après les prescriptions des statuts. Les membres ne contractent aucune responsabilité personnelle à raison des engagements de la société, lesquels sont garantis par les biens de celle-ci. Tout citoyen âgé de 16 ans révolus peut être reçu membre de la société s'il n'a pas subi une condamnation emportant la privation de ses droits civiques. Le mineur doit être autorisé de son père ou de son tuteur. Tout citoyen désirant faire partie de la société adresse à la direction une demande, signée par lui et par deux membres de la société. La direction examinera la demande, qui sera admise ou rejetée, à la majorité absolue des voix des membres présents. La finance d'entrée est de seize francs; pour les fils de membres de dix francs. Il sera perçu chaque année une contribution suffisante pour subvenir aux charges de la société; cette contribution sera fixée annuellement par l'assemblée générale sur le préavis de la direction. L'assemblée générale est convoquée annuellement par la direction par insertions dans la Feuille des avis officiels et dans les journaux locaux de Lausanne. La société est administrée par une direction composée de onze membres. La direction est nommée par l'assemblée générale; elle est renouvelée intégralement chaque année et tous ses membres sont rééligibles. Le président représente la société officiellement. Il signe conjointement avec le secrétaire tous les actes émanant de la direction et de l'assemblée générale. Le membre qui voudra sortir de la société devra adresser sa démission à la direction avant l'assemblée générale. Passé cette époque le sociétaire continue à faire partie de la société pour l'année courante et sera tenu à toutes ses prestations. Tout sociétaire démissionnaire ou exclu perd tous ses droits. Le président de la société est Auguste Odot, et le secrétaire est Louis Déperraz, les deux domiciliés à Lausanne.

16 mai. La raison J. Perrin à Lausanne, cafetier (F. o. s. du c. du 30 août 1901), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 15835. — 11 mai 1903, 8 h.

Schwenter & Wetzels, négociants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Cigares, cigarettes et tabacs.



Nr. 15836. — 13. Mai 1903, 4 Uhr.

Papierfabrik Utzenstorf,
Utzenstorf (Schweiz).

Postpapier, Schreibpapier und Frachtbriefpapier.

(Uebertragung von Nr. 11698 der Papierfabrik Utzenstorf.)



Nr. 15837. — 14. Mai 1903, 6 Uhr.

Theodor Raschle sel. Erben, Fabrikanten,
Wattwil (Schweiz).

Wachslösung und Strickgarn.

(Uebertragung von Nr. 966 von Theodor Raschle.)



Nr. 15838. — 15. Mai 1903, 8 Uhr.

Mathias Wild. v. Hieber, Apotheker,
München (Deutschland).



Melissenbalsam.

Nr. 15839. — 15. Mai 1903, 8 Uhr.

Kaiser's Kaffeegeschäft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,

Basel (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel jeder Art.

KAISER

N° 15840. — 15 mai 1903, 8 h.

Société anonyme des Fabriques de chocolat & confiserie J. Klaus,
Locle (Suisse).

Chocolat, produits lactés et confiserie.

Delecta

N° 15841. — 15 mai 1903, 8 h.

Société anonyme des Fabriques de chocolat & confiserie J. Klaus,
Locle (Suisse).

Chocolat, produits lactés et confiserie.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Krefelder Seidenindustrie. Nach der Zusammenstellung der Krefelder Handelskammer in dem Jahresbericht derselben, hat die Sammet- und Seidenindustrie des Krefelder Bezirks im Jahre 1902 einen Gesamtumschlag von 82,557,348 Mk. (im Vorjahr 81,756,454 Mk.) zu verzeichnen, sodass sich eine Zunahme von rund 800,000 Mk. ergibt. Dabei ist zu bemerken, dass auf die Stoffherstellung ein um rund 2/4 Mill. Mk. vermehrter Umschlag fällt, während der Sammetumschlag etwa 1/4 Mill. Mk. weniger als im Jahre 1901 beträgt. Die Zunahme des Stoffumschlags erstreckt sich auf alle Länder, während das Geschäft in Sammetwaren nach Deutschland, Oesterreich-Ungarn, England und aussereuropäischen Ländern sich verringert und nur nach Frankreich und andern europäischen Ländern etwas zugenommen hat. Der Umschlag mit Deutschland hat sich diesmal nur für Stoff, und zwar um 906,034 Mk. vergrößert, für Sammet ist er indess um 1,005,477 Mk. zurückgegangen. Es betrug der Anteil des Inlandgeschäftes am Gesamtumschlag 1902 54,75% (1901 55,41% und 1900 53,75%). Der Rückgang im Umschlag in Sammetwaren erklärt sich aus der schlechten Geschäftslage der Sammet-Industrie, namentlich im letzten Drittel des Jahres. Die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Handstühle ist für Sammet und Sammetgewebe um 35, für festkantiges Sammetband um 61 gesunken. Es waren Ende 1902 aufgestellt: mechanische Stühle in Sammet- und Sammetgewebe 2656 (1901 2640), davon durchschnittlich beschäftigt 1875 (1901), mechanische Stühle in festkantigem Sammetband 474 (434), davon durchschnittlich beschäftigt 425 (365). Der Verbrauch an Rohstoffen ist ausser an Wolle zurückgegangen. In ganz- und halbseidenen Stoffen hat sich der Umschlag um 2,285,106 Mk. auf 59,828,517 Mk. vergrößert. Die Zahl der beschäftigten Handstühle in Stoffen hat sich weiter verringert und zwar um 494. Es waren Ende 1902 aufgestellt: mechanische Stühle in Stoffen 9227 (8865), davon durchschnittlich beschäftigt 8104 (7783), mechanische Stühle in festkantigem Stoffband 222 (168), davon durchschnittlich beschäftigt 182 (159.) Hinsichtlich der Stühle in festkantigem Stoffband ist zu bemerken, dass die Unterscheidung von Hand- und mechanischen Stühlen nicht mehr ganz zutreffend ist. Die in der Hausindustrie befindlichen Stoffbandstühle werden neuerdings zum grossen Teil durch elektrische Kraft oder auch durch Gasmotoren in Bewegung gesetzt. Deshalb musste die allgemeine Bezeichnung Handstühle wegfallen und durch Stühle im Hausbetrieb ersetzt werden. Was den Verbrauch an Rohstoffen anbelangt, so zeigt sich, abgesehen von Baumwolle, ein der erhöhten Stoffherstellung entsprechender Mehrverbrauch. Bemerkenswert ist namentlich der um rund 30,000 kg gestiegene Verbrauch an Schappe. Die Krefelder Sammet- und Seidenfärberei war mit Ausnahme der Stückfärberei im Berichtsjahr gut beschäftigt. Sämtliche für die Strangfärberei in Betracht kommenden Ziffern haben sich vergrößert; namentlich ist die Menge der für auswärtige Fabrikanten gefärbten und merzerisierten Baumwolle ganz erheblich gewachsen. Hinsichtlich der Stückfärberei muss für deren Hauptartikel (halbseidene Gewebe) wiederum ein nicht unbedeutender Rückgang festgestellt werden.

— Les loyers à Paris. Il se trouve à Paris 883,871 locaux d'habitations occupés, ayant une valeur locative de 496,795,928 francs; voici comment ces locaux se décomposent:

Catégories de locaux d'habitation.		Nombre des locaux occupés	Ensemble des valeurs locatives de chaque catégorie
De	à		
1	499 fr.	681,642	165,994,908
500	999 "	109,746	73,686,567
1,000	1,499 "	53,721	39,294,226
1,500	1,999 "	16,665	27,748,645
2,000	2,999 "	17,269	40,463,760
3,000	4,999 "	13,874	51,031,140
5,000	9,999 "	8,270	54,394,792
10,000	14,999 "	1,620	18,944,600
15,000	19,999 "	534	6,859,720
20,000	et au-dessus	510	16,387,650
Totaux		883,871	496,795,928

Ces chiffres étant ceux de l'administration fiscale doivent être considérés comme rigoureux; on ne peut les regarder comme inférieurs à la réalité. Ils témoignent combien est rare la très grande opulence, même dans cette ville unique au monde de Paris, où les appartements des catégories les plus élevées sont, pour une part appréciable, occupés par les étrangers.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.		7. Mai		15. Mai	
		Mk.		Mk.	
Metallbestand	882,580,000	924,235,000	Notencirkulation	1,216,516,000	1,183,926,000
Wechselportef.	812,459,000	818,897,000	Kurzf. Schulden	628,104,000	658,738,000
Niederländische Bank.		9. Mai		16. Mai	
		f.		f.	
Metallbestand	125,288,270	121,705,740	Notencirkulation	245,974,980	239,983,455
Wechselportef.	76,384,544	76,469,680	Conti-Corrent	2,676,559	11,008,151

Karlsbader Kaolin-Industrie-Gesellschaft, Porzellanfabrik in Merckelsgrün

bei Karlsbad in Böhmen

liefert **Porzellan für technische Zwecke** nach jedem Modell oder Zeichnung in 1^a Qualität. (991.)

Vertreter für die Schweiz: **BAUER & FREY, Basel.**

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsiten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und Pilatus. Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte

für Vereine und Gesellschaften

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette (Hin- und Rückfahrt) à Fr. 5. — [890]

Eine moderne, mit Balkons und allem Komfort (wie Zentralheizung, elektrisch. Licht, Leucht- u. techn. Gas, Wasserleitung etc.) eingerichtete

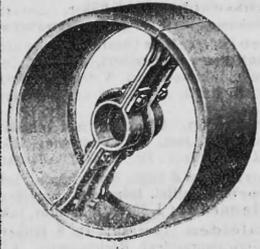
neue Villa

(1059) mit Gärthen

in schönster Lage der untern Weinbergstrasse (5 Min. vom Hauptbahnhofe Zürich) ist zum Preise von Fr. 120,000 bei 1/5 Anzahlung zu verkaufen. Die Villa hat 14 Zimmer, bestehend aus Salons, Wohn-, Ess-, Schlaf-, Spiel-, Bade-, Mädchen-Zimmer, Küche, Waschküche, Keller etc. — Reflektanten erhalten Auskunft sub Chiffre Z X 4189 durch

Rudolf Mosse, Zürich.

Feuer- u. diebessicherer
Kassen- und Bücherschrank, sehr billig. — Gessner-Allee 36, (914) B. Schneider.



Beste Riemenscheibe der Gegenwart: „Gazellenscheibe“

aus gestanztem Stahlblech, leichter als gusseiserne, dauerhafter als hölzerne Scheiben.

Grosses Lager. [922]

Verkauf durch:

Mäcker & Schaufelberger,

unt. Mühlesteig **Zürich** unt. Mühlesteig.

Worbenbad bei Lyss.

Ausgezeichnete, best eingerichtete Bäder und Douchen.

Quelle ist punkto Heilkraft gegen Rheumatismen unübertroffen.

Grosser, schattiger Garten, sowie prächtige und geschützte Parkanlagen mit hübschen Schattenplätzen. — Gute Betten, sorgfältige Küche, feine Weine. — Billige Preise. — Telephon. — Kurarzt. — Prospekte gratis und franko zur Verfügung. — Vom 1. Juni an regelmässiger Omnibusverkehr mit Bahnhof Lyss und täglich einmal von Biel. Abfahrt um halb 2 Uhr beim Restaurant Schweizerhaus durch Fuhrhalter Arni-Schrenk. — Bestes empfiehlt sich

[1087] **Frau B. Zumstein-Stettler.**

Fabrique de Poterie de Renens (S.A.)

Assemblée générale extraordinaire

le lundi, 7 juin 1903, à 2 1/2 heures, au siège social.

Ordre du jour:

- 1^o Propositions concernant le parcellement de terrains.
- 2^o Nomination d'administrateurs.

Les cartes nécessaires pour assister à l'assemblée générale seront délivrées au siège social jusqu'au 2 juin. [1082]

Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Karte. (41)

Actien-Gesellschaft

der von Moos'schen Eisenwerke, Luzern.

Der Dividenden-Coupon Nr. 16 pro 1902 wird von heute an mit **Fr. 55** bei unserer Gesellschafts-Kassa in Luzern eingelöst. [1076]

Luzern, den 20. Mai 1903.

Die Direktion.

J. Ammann & C^{ie}

vormals J. Ammann & Wild, (1096)

Waagen-Fabrik, Ermatingen. Filiale in St. Gallen.

Waagen in allen Konstruktionen von 1 kg bis 50,000 kg Tragkraft.

Lieferanten für eidg. Post und Zoll-Direktion der eidg. Bauten, eidg. Konstruktions-Werkstätte, N. O. B., V. S. B., Rhät. B., Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Freiburg, Konstanz, Padua u. s. w.



Rorschach-Heiden-Bergbahn-Gesellschaft.

Die Herren Aktionäre derselben werden hiemit eingeladen zur **XVII. ordentlichen Generalversammlung** auf **Samstag, den 6. Juni 1903, vormittags 11 1/4 Uhr**, in der „Bahnhof-Restaurant“ am Hafen in Rorschach.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Berichtsabnahme über die Geschäftsführung im Jahre 1902.
- 2) Vorlage und event. Genehmigung der Jahresrechnung.
- 3) Wahl der im periodischen Austritt sich befindenden Herren Verwaltungsräte und zweier Rechnungsrevisoren.

Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können in Heiden beim Betriebschef und in Rorschach bei der Toggenburger Bank nebst dem Rechenschaftsberichte gegen Ausweis des Aktienbesitzes von heute an bis **3. Juni, mittags**, bezogen werden. Heiden, den 19. Mai 1903.

(1085) Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. Altherr.** Der Schriftführer: **Halmeyer.**

Aktiver oder passiver Teilhaber

mit Fr. 10,000—20,000 Einlage in gut eingeführtes Spezialgeschäft der technischen Branche gesucht. (1075)
Geft. Offerten unter Chiffre O F 8467 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Letzte Neuheit auf dem Gebiete der **Vervielfältigung:**

„Graphotyp“

Patent + Nr. 22930. D. R. G. M. **Abwaschen absolut unnötig.** **Druckfläche 22 x 28 cm.** **Preis komplett Fr. 15.**

Einfachster und billigster Vervielfältigungs-Apparat für Bureau, Administrationen, Vereine und Private. Bitte, verlangen Sie ausführl. Prospekt.

Gleichzeitig empfehle Ihnen meinen **Verbesserten Schapirographen.**

Patent + Nr. 6449 mit demselben Prinzip in 2 Grössen: Nr. 2 Druckfläche 22 x 35 cm Fr. 27. Nr. 3 » 35 x 50 » » 50. Diese Apparate sind bereits in zirka 3000 Exemplaren in allen Kulturstaaten verbreitet. [2066]

Ausführliche Prospekte mit Referenzen zur Diensten. Wiederverkäufer in allen Kantonen. **Papierhandlung Rudolf FÜRER, Zürich.** Geschäftsbücherfabrikation, Bureauartikel, Druckerarbeiten.

Kapital gesucht.

Auf eine erstklassige Besetzung mit Fr. 200,000 amtlicher Schatzung wird eine erste Hypothek von 50 bis 60% der Schatzung gesucht. Zins 4 bis 4 3/4% je nach Uebereinkunft. Agenten verbeten. Offerten sub Chiffre Z S 4233 an die Annoncen-Expedition (1077.) **Rudolf Mosse in Zürich.**

Vertrauensstelle

als

kaufmänn. Verwalter, Buchhalter oder Kassier sucht energischer, solider, kautionsfähiger Kaufmann gesetzten Alters, Stelle in seriösem Geschäft, oder in Verwaltungen. 1^a Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. (962.) Geft. Offerten sub Chiffre Z H 3908 an **Rudolf Mosse in Zürich.**

Zu verkaufen:

10 Aktien des Elektrischen Personen-Aufzugs **Matte-Plattform.** Offerten nimmt entgegen **Chr. Tenger, Notar,** (1072.) Waisenhausplatz 21.

Kinderheim in Kerns

Obwalden — 570 Meter über Meer.

Erholungsstation

für schwächliche, nervöse und rekonvaleszente Kinder.

Prächtige, geschützte Lage mit herrlichen Spaziergängen, ausgedehnten Waldungen u. Tummelplätzen. Sorgfältige u. beständige Beaufsichtigung der Kinder. Ständiger Hausarzt. Kurmittel: möglichst viel Bewegung in frischer, gesunder Luft, kräftige Ernährung, besonders reichlich Milch. Verschiedene Arten Bäder, Massage, Elektrizität etc. — Beste Empfehlungen von Eltern und Aerzten. — Pensionspreis Fr. 3. 50 pro Kind.

(944) Prospekte durch

Frau Dr. Berchtold-Bucher. Dr. G. Deschwanden, prakt. Arzt.

Compagnie des Eaux de Scutari et Kadi-Keni in Basel.

Die Aktionäre werden hiermit zu der am Freitag, den 5. Juni 1903, nachmittags 4 Uhr, in Mannheim, Schwetzingenstrasse 15, stattfindenden **ausserordentlichen Generalversammlung** ergebenst eingeladen. (1028.)

Tagesordnung:

- 1) Antrag des Verwaltungsrates auf Streichung des § 45 des Gesellschaftsstatutes.
- 2) Neuwahlen zum Verwaltungsrate.
- 3) Bericht des Verwaltungsrates über die finanzielle Lage der Gesellschaft.
- 4) Beschlussfassung über Regelung der finanziellen Verhältnisse der Gesellschaft, resp. Massnahmen zur Beseitigung des die Hälfte des Grundkapitals übersteigenden Verlustes.

Alternativantrag des Verwaltungsrates:

- a. Ermächtigung des Verwaltungsrates, zwischen der Gesellschaft und der «société ottomane des eaux de Scutari et Kadi-Keni» in Konstantinopel eine Vereinbarung dahin abzuschliessen, dass die letztgenannte Gesellschaft alle Rechte und Ansprüche der Basler Gesellschaft übernimmt, sich jedoch dafür mit den Gläubigern derselben auseinandersetzt und die Vorzugs- und gewöhnlichen Aktien im Verhältnis 20:1 zu unkündbaren 4 1/2 %igen Schuldscheinen der ottomanischen Gesellschaft durch Abstempelung ändert, oder
- b. Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft und Ermächtigung des Verwaltungsrates zum Vollzuge derselben.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen wollen, haben die Nummern ihrer Aktien bis spätestens den 2. Juni in unserm Bureau in Basel, Nauenstrasse 9, anzumelden und sich in der Versammlung durch Vorlegung der Aktien oder eines über dieselben ausgestellten Depot-scheines nach Art. 26 der Statuten auszuweisen.

Basel, den 13. Mai 1903.

Der Verwaltungsrat.

Klimat. Kurort und Wasserheilanstalt

Walchwil am Zuger See

(Gotthardbahn-Station)

Montreux ähnliches Klima mit absolut windgeschützter Lage, vis-à-vis dem Rigi. Staubfreie Luft. Ruhiges Kurleben. Moderner Komfort. Schattige Gärten. Veranden und Balkone. Seebäder und Ruderboote. Zentralheizung. Vorzügl. Verpflegung. Empfohlen für Rekonvaleszenten, Blutarne und nervöse Konstitutionen. Prospekte gratis. Telefon. (891.) Besitzer: Dr. J. B. Neidhart, Arzt.

Compagnie Générale des Tramways Suisses en liquidation.

Les liquidateurs de la Compagnie portent à la connaissance des intéressés que les bons correspondant aux actions et aux parts de fondateurs, les obligations, parts de fondateurs et coupons exigibles, sont payables dès ce jour, à Genève:

Banque fédérale, place de la Fusterie,
MM. Galopin & Co, rue du Stand 66,
MM. d'Everstag & Juvet, rue de la Bourse 8.

Les bons correspondant aux actions, recevront fr. 4. 50,
Les bons correspondant aux parts de fondateurs recevront fr. 6. 50.

Les sommes non retirées avant le 30 juin 1903 seront déposées à la Caisse des consignations.

Les bons éventuels resteront en mains des porteurs conformément aux instructions qui y sont contenues.

Les maisons sus-indiquées tiennent le rapport des liquidateurs à la disposition des intéressés. (1057.)

Genève, le 15 mai 1903.

Les Liquidateurs.

H. Vogt-Gut, Metallwaren-fabrik, Arbon.

Spezialabteilung: **Acetylen-Anlagen.**

Das **Vollkommenste** und **Betriebssicherste**, was bis jetzt auf dem Gebiete der Acetylen-Industrie erreicht worden ist, bietet mein neuester

Acetylen-Entwicklungs-Apparat „Mars“

nach dem System Carbide ins Wasser.

Referenzen von grösseren Haus-, Hotel- und Fabrikanlagen, sowie diverser Ortsbeleuchtungs-Zentralen des In- und Auslandes.

Goldene Medaille als einzige und höchste Auszeichnung von Acetylen-Entwicklern der internationalen Lichtausstellung in Wien 1900. — Pläne und Kostenberechnungen über Acetylen-Beleuchtungsanlagen kostenfrei. (1067)

Handels-Auskünfte-Renseignements commerciaux

Aarau: Oscar Keller, Notar. Inkasso, Rechtsbureau.

Aargau: Mägenwyl bei Baden.

A. Rohr, Notar. Inkasso u. Rechtsbureau.

Basel: Dr. J. Käfer, Advokatur etc.

— Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau, 36, Aeschenvorstadt.

— Dr. Chr. Rothberger, Advokatur etc.

Berne: C. Tenger, not. Recouvrements.

— A. Baer & Co. Auskünfte, Spedit., Inkas.

— Bureau **Confidentia** (A. Guggler), Informations- u. Rechtsb. Schweiz u. Ausl.

— Emil Jenal, Internationales Handels-ankunftsbureau.

Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.

— C. R. Hoffmann, Advokatur u. Inkasso.

— Moser & Fehmann, Advokatur, Amtsnotariat, Inkasso, Konkursachen, Inform.

Bulle: A. Andrey, notaire, renst. comm.

Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre, notaire; eucalesi., recouvri., reust., etc.

Char: Peter Baser, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomodem., kommerz. Streitigkeiten etc.

— Joh. Hartmann, Inkasso u. Rechtsbureau.

— H. Ritz, Inkass. aller Art, Geldvermittl., Verwaltungen, Immobilienverkehr, Informationen. Beste Referenzen.

— Jul. Meili, Inkasso, Informationen.

Davos: P. Salzgeber, Advokatur u. Ink.

Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.

Fribourg: K. Heimann, avocat. Contentieux, recouvri., Corresp. allem. et franç.

Genève: Herren & Gschelch.

Maison fondée en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention.

Tarif sur demande.

— E. Harris, Bd. an théâtre 7. Remises de commerce, v. d'immeubl., renst., recouvri.,

Gränichen-Aarau: Stimmann & Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Bureau.

Kreuzlingen: Dr. A. Dencher, Advokat.

Lausanne: E. Glas-Chollef, agence com.

— Dr. G. de Weiss, avocat, 19, R. Haldimand.

Lesle: Dr. E. Borelet, Haldimand, avocats.

Lugano: Dr. E. Huber, deutsch. Fürspr.

— Adolfo Schäfer, Repräsentante. Handelsauskünfte, Inkass., Vertretungen etc.

Luzern: Conrad Frank, Inkasso u. Inf.

— Franz Renner, Inkasso und Rechts-agenturbureau.

Monthey (Valais): J. Gillioz, agent d'affaires. Recouvrements et Renseignements.

Montreux: L. Chalel, agent de recouvrements jurid. contentieux.

Morges: A. Deloit, agent d'affaires patenté. Agence de renseignements commerciaux

Monter: A. Monin, notaire. Recouvrements, renst., assurances, naturalis.

Murten: H. Baiser, Advokatur u. Inkasso

Nenchatel: Ad. Berthod, avocat. Contentieux, recouvrements, assurances.

— Dr. Francis Manier et Dr. Edmond Berthod, avocats et notaire.

Rheinfelden: O. Mahrer, Notariats- u. Rechtsbureau, Inf., Ink., Konkursachen.

St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.

— A. Härtsch, Anwalt u. Inkassobureau. Informationen für die ganze Schweiz.

Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzel I.-Rb. und A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.

— A. Taeschler-Maron, patent. Rechtsagent.

Inkass. u. Vertretung in Konkursen etc.

— Dr. jur. V. Wellauer, Advokatur.

— Dr. jur. K. Wettler, Advokatur u. Inkasso.

Schwyz:

— **Küsnacht:** Dr. J. Rüber, Advokat. u. Inkasso. Vertr. f. ganze Centralschw.

Sierre (Siders): O. de Chastonay, av. et not.

Solothurn: H. Gnelbert, Internat. Inform. u. Inkassobureau. Verein Kreditref.

— Dr. B. Marli, Advokatur und Notariat, Inkasso.

— **Urs von Arx,** Advokatur und Inkasso.

Spiez: Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink.

Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.

Thun: Günter & Sohn, Not., Inkass., Inf.

Vallorbe: Jallat, Jales, not. et greffier.

Wallenstadt: J. Brürer, Rgentur, Ink.

Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker, a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt. Advokatur und Inkassobureau.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.

Zürich I: J. G. Arnold, Rechtsbureau.

— Dr. Brennwald, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 110, Advokatur, Inkasso, Inform.

— A. Weill-Frater, 16, Mälerstrasse.

Internationale Transporte, Möbeltransporte, Lagerhaus.

Société de Comestibles

à Montreux.

L'assemblée générale extraordinaire

des actionnaires est convoquée pour le **mardi, 2 juin 1903, à 3 heures** de l'après-midi, à la Tonhalle avec l'ordre du jour suivant.

- 1° Revision des articles 4 et 17 des statuts.
- 2° Convention relative à la location de l'entreprise. (1068.)

MM. les actionnaires pourront se procurer des cartes d'admission à la Banque de Montreux sur présentation de leurs titres.

Montreux, le 19 mai 1903.

Le conseil d'administration.

Höhenluftkurort mit Mineral- u. Moorbad

ANDEER

Granbünden (Schweiz),
1000 Meter über Meer.

Herrliche Lage zwischen Via Mala (1/2 St.) und Splügen am Eingang der neueröffneten hochromantischen Route Avers-Engadin: 1 St. Wagenfahrt von Bahnstation Thuisis. Waldparkanlagen. Vorzügl. Verpflegung. Vor- und Nachsaison ermässigte Preise. Prosp. gratis.

Kurarzt: Dr. Mäsüger. [889] **Hôtel Fravi.**

Basler Kantonalbank.

(Staatsgarantie.)

Wir empfehlen uns für:

Entgegennahme von Geldern in verzinlicher Rechnung an Sparkassa und gegen unsere Obligationen.

Inkasso und Diskonto von Wechseln, Coupons, kündbaren und gekündeten Obligationen auf das In- und das Ausland.

Eröffnung von Konto-Korrent-Kredit, garantiert durch Bürgschaft, Grundpfand oder Faustpfand.

Abgabe von Checks, Mandaten und Sichttratten auf die Schweiz und das Ausland.

Ausführung von Börsenaufträgen an schweizerischen und ausländischen Börsen.

Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und geschlossenen Depots nach Massgabe unseres diesbezüglichen Reglements.

(1016) **Die Direktion.**

Für Kapitalisten!!

Fr. 30,000

gesucht, bei guter, pünktlicher Verzinsung, zur Vergrößerung eines seit vielen Jahren bestehenden, besteingeführten, gewerblichen Betriebes.

Offerten sub Z. B. 4277 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**, Zürich. (1065)